

Presseinformation

Import Promotion Desk: Holzprodukte aus nachhaltiger Forstwirtschaft

Auf der interzum präsentiert die Initiative zur Importförderung Plantagenteak, Guadua-Bambus und klassische Holzwerkstoffe aus den IPD-Partnerländern

Bonn/Berlin, 14.04.2021 – Das Import Promotion Desk (IPD) stellt auf der interzum, die in diesem Jahr virtuell vom 4. bis 7. Mai stattfindet, ein breites Holzangebot aus nachhaltiger Forstwirtschaft vor. Die Initiative zur Importförderung begleitet Produzenten von Plantagenteak und Guadua-Bambus aus Ecuador und Kolumbien sowie ukrainische Exporteure von hochwertigen Tischlerplatten aus Eichen-Altholz und Formholzteilen aus Buche auf die diesjährige Weltleitmesse für Möbelfertigung und Innenausbau. „Das Ziel des IPD ist es, dem Holzhandel in Europa ein vielfältiges Angebot an qualitativ hochwertigen Produkten und vor allem auch besondere Holzarten vorzustellen“, sagt Frank Maul, Experte für Sourcing und Märkte beim IPD. „Dabei ist die legale und nachhaltige Herkunft der Hölzer Grundvoraussetzung unseres Engagements.“

Plantagenteak: Junges Hartholz mit ausgeprägter Maserung

Teakholz ist vor allem für seine Farbe und Maserung sowie seine Beständigkeit bekannt. Zwar besitzt Plantagenteak durch kürzere Umtriebszeiten weniger Kernholz als Teak aus Naturwäldern, aber die optische Qualität besitzt auch Plantagenteak. Neben der einzigartigen Maserung hat Plantagenteak aus Südamerika weitere Vorteile, die es zu einer guten Alternative zu klassischen Hölzern. Eine Gegenüberstellung des IPD zeigt, dass Plantagenteak im Vergleich zu Weißeiche ein geringeres Schwindmaß und ein hervorragendes Stehvermögen hat. Es arbeitet also weniger und ist formbeständiger. Auch mit Blick auf weitere mechanische Eigenschaften, wie Rohdichte, Druck- und Biegefestigkeit, Härte zur Faser und beim Elastizitätsmodul kann es Plantagenteak aus Ecuador und Kolumbien mit Werkstoffen aus Weißeiche aufnehmen. Die mittelständischen Unternehmen im IPD-Programm haben sich auf die Herstellung von Tischlerplatten spezialisiert, können aber auch kundenspezifische Produkte anfertigen.

Guadua-Bambus: Robust und tragfähig

Eine Besonderheit und strenggenommen kein Holz bringt das IPD aus Ecuador und Kolumbien auf die diesjährige interzum: Guadua-Bambus. Er ist stark und robust und kann als Baumaterial für tragende Konstruktionen, zum Beispiel für Garten-Pavillons, dienen. Zugleich bieten die Produzenten Gartenmöbel, Plattenmaterial und Bodenbeläge aus Bambus.

Gefördert vom

Durchgeführt von

Klassische Werkstoffe aus der Ukraine

Tischlerplatten aus Eichen-Altholz und Formholzteile aus Buche präsentieren die IPD-Unternehmen aus der Ukraine auf der interzum. Sie können nicht nur mit einer guten Produktqualität, sondern auch mit kurzen Wegen auf den EU-Markt überzeugen.

Import Promotion Desk (IPD)

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Importförderung** in Deutschland.

Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Importeuren.

Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet Exporteuren aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Handelsbeziehungen. Europäischen Importeuren erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie beim Beschaffungsprozess bestimmter Produkte.

Aktuell ist das IPD in 13 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Ecuador, Elfenbeinküste, Ghana, Indonesien, Kirgistan, Kolumbien, Nepal, Peru, Sri Lanka, Tunesien und Ukraine.

Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Produktgruppen: frisches Obst und Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, technisches Holz, Schnittblumen und nachhaltiger Tourismus.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Weitere Informationen unter www.importpromotiondesk.de.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Import Promotion Desk (IPD)

Frank Maul

IPD Expert Sourcing + Markets

Nachhaltige Holzprodukte

Phone: +49 (0) 30 590 099 569

E-Mail: maul@importpromotiondesk.de

Pressekontakt

Annegret Winzer

w communications

Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14

E-Mail: a.winzer@w-communications.de

Gefördert vom

Durchgeführt von